

49/91-93

undt stehendt angehört sie hingegen bedekht gesessen ungeachtet H. Landtvogt Jhren abgeorneten alle Ehr erzeigt."

1) Dieser Abschnitt ist von Beat Jakob I. Zurlauben persönlich geschrieben.

Von H e i n r i c h L u d w i g Zurlauben? - AH 49, 169-171

92

[1659 Juli]

NOTIZEN [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOBS I. ZURLAUBEN] UEBER SEINEN STREIT MIT DER STADT BREMGARTEN WEGEN DES EHRENVORRANGS [PRAEMINENZSTREIT]

s. AH 44/147. Die dort dem Text nachgestellten drei Punkte fehlen hier in AH 49/92.

Von H e i n r i c h L u d w i g Zurlauben? - AH 49, 172-173

92 A

1659 n. Juli 21.

VERZEICHNIS DER ARGUMENTE BREMGARTENS BEZUEGLICH DES EHRENVORRANGS [PRAEEMINENZSTREIT] GEGENUEBER DEM LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN UND DEREN WIDERLEGUNG DURCH DEN LETZTEREN]

s. AH 49/63, wobei AH 49/92A einige geringfügige Abweichungen aufweist.

Konzept Beat Jakobs I. Zurlauben zu AH 49/63 - AH 49, 174

93

1659 Juli 12.

A

KUNDSCHAFTSAUSSAGE VON KASPAR SCHLISSLI UEBER DEN STREIT ZWISCHEN HEINRICH [MEYER] UND HANS BEYLI

"Nach formb Rechtens Jngenohme Kundtschafft, uf begehren [Unter-]Vogt Heinis [Meyer aus dem Amt] ... Vilmergen Jn Freyen Embteren etc. Contrà ... Hansen Beüli [Beyli] von Vilmergen ... Vor einem Ehrsammen Stattgricht Zuo Bremb-

garten ... [!]

Caspar Schliesli der Gleitsman undt Burger Zuo Brembgarten Zeügt, uf beschechne Ansinung sines ... Eydts, das Er vor ungefahr 8 oder 9 Jahren vonn ... Johan Baltheser H o n e g g e r sel. gewesenen Schultheissen ... [von] Brembgarten nacher Baden abgesant worden, dumollen mit Jhme gangen Vogt Heini undt sein schwager Hans B r e m, beede vonn Vilmergen. Welche beede gedachte Männer bei Herren Statthalter [Hans Heinrich] B o d m e r Zuo Baden gelt Zuoendtlechnen gedacht gewessen; Undt nuhn solches bei gedachtem Herren erhalten, das Er denselben gelt undt wein darzuolechen versprochen: Jedoch mit dem reservat undt geding, das mehrgedachte vonn Vilmergen wein undt gelt ... abhollen söllendt, undt sollen auch die waall in dem Keller haben. Nuhn do Sy nach wenig Tagen alle 3 widerumb nacher Baden gangen, gedachtes gelt undt wein abzuohollen, haben Sy aldorten vor dem Keller Hans Belly von Vilmergen, undt einen mit einem Rothen barth bei Jhme stehent, angetroffen, undt haben ein fuoder wein geladen. Welches glichwoll Jhme Zügen, undt sinem ... Gspannen nit gefallen, undt die frauw [Barbara H u t e r] Zuo Baden dorüber gedadelt unndt exaggeriert: Mit vermeldung, Sy haben vermeint, es seige Jhnen die waall in dem Keller versprochen worden, Nuhn aber müessendt Sy ietzundt sechen dass man schon anderen ein fuoder wein laden lassen. Allein aber do Er Züg den wein versuocht, habe Er erfahren, dass der beste noch in dem Keller gelegen, undt habe also dumollen Heini [Meyer] undt Hans Brem geladen, undt dem ... Herren Statthalter Bodmer deswegen ein Gültverschreibung müessen machen lassen. Denn Hans Beeli von Vilmergen anbelanget, wüsse Er Züg nit, mit was Mittlen gedachter Beeli dem Herren Bodmer versichert oder bezahlt. Endet hiemit sein Ussag.

Dessen dan Zuo wahren Urkhundt, hat ... Herr [Rat] Johan Ruodolff J m H o o f f, [alt] Schultheis undt Pannerherr [von] Brembgarten ... [dieses Dokument] mit gewöhnlichem Ehrenpüttschafft ... beschliessen, und dem begehrenten Zuo steür lieber warhaith übergeben [lassen]".

"Nach formb Rechtens" aufgenommene Kundtschaft im Streit zwischen [Unter]vogt Heinrich [Meyer] und Hans Beyli, beide von Villmergen, "Vor gehörigem Richter daselbsten Zuo eröffnen".

Original, mit Siegel - AH 49, 175-176 - Blatt 176^F leer